



**Jun.-Prof. Dr. Carsten Kusche**

### **Interessenschwerpunkte**

IT-Strafrecht/Strafrecht in der Digitalisierung

Medizinstrafrecht

Wirtschaftsstrafrecht

Europäische Bezüge des Strafrechts

## Lebenslauf

07/2025	Positive Zwischenevaluation der Leistungen als Juniorprofessor an der Universität Mannheim
Seit 2024	Fachgutachter der Studienstiftung des deutschen Volkes (Promotionsförderung)
Seit 02/2023	Juniorprofessor für Strafrecht an der Universität Mannheim
06–08/2022	Visiting Scholar am Washington College of Law der American University, Washington D.C., USA
11/2019	Disputation
2015–2018	Anfertigung der Dissertation mit dem Thema „Die Strafbarkeit des Selbstdopings – strafrechtsdogmatische, verfassungsrechtliche und rechtspolitische Überlegungen zu den §§ 3, 4 Abs. 1 Nrn. 4, 5, Abs. 2, 7 Anti-Doping-Gesetz“
2014–01/2023	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht, Rechtstheorie, Informationsrecht und Rechtsinformatik an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf)
2012–2014	Rechtsreferendariat im OLG-Bezirk Bamberg und bei einer Wirtschaftskanzlei in Hamburg; Zweite Juristische Staatsprüfung
2008–2013	Studentische/Wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht, Rechtstheorie, Informationsrecht und Rechtsinformatik an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf)
2007–2012	Studium der Rechtswissenschaften an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg; Erste Juristische Prüfung
2006–2007	Abitur in Oldenburg, anschließend Zivildienst

## **Jun.-Prof. Dr. Carsten Kusche**

### **Veröffentlichungen**

#### **Monografie**

- Die Strafbarkeit des Selbstdopings – strafrechtsdogmatische, verfassungsrechtliche und rechtspolitische Überlegungen zu den §§ 3, 4 Abs. 1 Nrn. 4, 5, Abs. 2, 7 Anti-Doping-Gesetz, Strafrechtliche Abhandlungen. Neue Folge, Band 293, Duncker & Humblot, 2020, zugleich Diss. Würzburg, 308 S.
  - Drucklegung gefördert durch
    - den Förderungsfonds Wissenschaft der Verwertungsgesellschaft Wort
    - die Johanna und Fritz Buch Gedächtnis-Stiftung (Beihilfe aufgrund VG Wort-Förderung nicht abgerufen)
  - Buchbesprechungen von
    - Oğlakcioğlu, Goltdammer's Archiv für Strafrecht (GA) 2023, S. 297
    - Köpf, Journal für Strafrecht (JSt) 2021, S. 96

#### **Lehrbücher und Fallsammlungen**

- Fälle zum Wirtschaftsstrafrecht, C.H. Beck, 3. Auflage, im Erscheinen (mit Dr. Felix Ruppert; 2. Auflage 2021, 239 S., ebenfalls mit Dr. Felix Ruppert, noch in Fortführung für Prof. Dr. Susanne Beck und Prof. Dr. Brian Valerius)
- Fälle zum Strafrecht I – Klausurenkurs für Anfänger, C.H. Beck, 5. Auflage, im Erscheinen (mit Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf)
- Computer- und Internetstrafrecht, Springer, 3. Auflage 2023, 329 S. (mit Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf und Prof. Dr. Brian Valerius)

#### **Herausgeberschaften**

- Digitalisierung als total social fact der Kriminalwissenschaften, Nomos, 2024, 218 S. (mit PD Dr. Georgia Stefanopoulou)
- Medizinstrafrecht im deutsch-georgischen Vergleich, Schriften zum Strafrechtsvergleich, Duncker & Humblot, 2022, 473 S. (mit Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Dr. Ketewan Mtschedlishwili-Hädrich et al.)
- Digitalisierung, Automatisierung, KI und Recht. Festgabe zum 10-jährigen Bestehen der Forschungsstelle RobotRecht, Nomos, 2020, 662 S. (mit Prof. Dr. Susanne Beck und Prof. Dr. Brian Valerius)

## **Handbuchbeiträge und Kommentierungen**

- Die Verantwortlichkeit digitaler Plattformen für strafbare Inhalte, in: Basar/Rückert, Handbuch IT-Strafrecht, C.H. Beck (ca. 107.000 Zeichen, eingereicht; erscheint voraussichtlich 2026)
- Sanktionen und strafrechtliche Implikationen der Verordnung über Künstliche Intelligenz (VO [EU] 2024/1689), in: Hilgendorf/Roth-Isigkeit, Die neue Verordnung der EU zur Künstlichen Intelligenz, C. H. Beck, 2. Auflage 2025, S. 279-302
- Kommentierung der Art. 2, 7, 8, 10, 14 VO (EU) 596/2014 (Marktmissbrauchsverordnung); §§ 38, 39 Abs. 2c Nrn. 1–4, Abs. 3b, Abs. 3d Nrn. 1, 3, 6, 8, 9, 11, 15, 22 WpHG (Insiderdelikte), in: Park (Hrsg.), Kapitalmarktstrafrecht, Nomos, 6. Auflage 2024, S. 749-861

## **Beiträge in Fachzeitschriften und Sammelbänden**

- Verleitung oder Anstiftung zum Insidergeschäft? Übersetzungsfehler bei der Schaffung von EU-Recht als Herausforderung für die nationale Strafrechtsdogmatik (ca. 37.000 Zeichen, zur Veröffentlichung angenommen von der Juristischen Rundschau [JR])
- Die Abgrenzung des Trickdiebstahls in mittelbarer Täterschaft vom Sachbetrug im Dreieck, in: Kaspar/Satzger/Jiang/Tang (Hrsg.), Vermögensstrafrecht vor den Herausforderungen einer modernen Gesellschaft, Nomos (ca. 32.000 Zeichen, im Erscheinen)
- Bestimmtheitsprobleme des chinesischen Strafrechts aus deutscher Perspektive, in: Kaspar/Satzger/Jiang/Tang (Hrsg.), Verfassung und Strafrecht, Tagungsband zur ersten Konferenz des Jungen Forums deutsch-chinesischer Strafrechtswissenschaft, Nomos (ca. 23.000 Zeichen, im Erscheinen)
- Die Tatprovokation als Instrument der Strafverfolgung – Wechselwirkungen zwischen Strafprozessgesetzlichkeit und Strafbarkeit der Provokation nach künftigem Recht, in: Albrecht/Eisele/Heinrich/Hilgendorf/Sternberg-Lieben (Hrsg.), Fundamente der deutschen Strafrechtswissenschaft – Festschrift für Wolfgang Mitsch zum 70. Geburtstag, C. H. Beck, 2025, S. 449-477
- Anti-Doping-Strafrecht, in: Saliger/Fu (Hrsg.), Kriminalpolitik als Zeitspiegel: Aktuelle Strafgesetzänderungen in Deutschland und China aus rechtsvergleichender Sicht, Nomos, 2025, S. 367-374
- Anmerkung zu BVerfG NJW 2023, 3698 – Wiederaufnahme des Strafverfahrens zuungunsten des Freigesprochenen nach § 362 Nr. 5 StPO wegen neuer

Tatsachen oder Beweismittel verfassungswidrig, in: Neue Strafrechtswissenschaft (NSW) 2024, S. 319-326

- Platform Crime as a Challenge for Criminal Law Doctrine and (Criminal) Law Policy, in: Hilgendorf (Hrsg.), Law in Times of Crisis, Festschrift für Yoram Danziger zum 70. Geburtstag, Duncker & Humblot, 2024, S. 555-569
- Die Beschränkung der rechtfertigenden Pflichtenkollision auf Unterlassungsdelikte – dargestellt anhand der ärztlichen „Triage“-Entscheidung, Juristische Schulung (JuS) 2023, S. 719-724
- Gruppenbezogene Herabwürdigungen und der Hybridtatbestand des § 192a StGB, Kriminalpolitische Zeitschrift (KriPoZ) 2023, S. 211-217
- Die Abgrenzung von Mittäterschaft und Beihilfe durch den BGH – Ein versteckter Fall strafrahmenorientierter Rechtsanwendung, Juristische Schulung (JuS) 2022, S. 1013-1018
- Das Verhältnis von sanktionenrechtlicher Vermögensabschöpfung, steuerlicher Haftung und zivilrechtlichem Regress infolge einer Cum/Ex-Transaktion – Regelungslücken im ordnungswidrigkeitenrechtlichen Abschöpfungssystem bei Anspruchstias, Teile 1 und 2, Zeitschrift für Wirtschaftsstrafrecht und Haftung im Unternehmen (ZWH) 2021, S. 195-203 und S. 242-250 (mit Dr. Carolin Sabel)
- Tagungsbericht: Triage in der (Strafrechts-)Wissenschaft – Interdisziplinäre Online-Tagung am 07.10.2020, JuristenZeitung (JZ) 2021, S. 200-202
- Die Strafbarkeit des Betreibens krimineller Handelsplattformen im Internet nach künftigem Recht, JuristenZeitung (JZ) 2021, S. 27-34
- Die Kronzeugenregelung des § 4a Anti-Doping-Gesetz-E – allein ein Aufbruchsignal, Kriminalpolitische Zeitschrift (KriPoZ) 2021, S. 158-164
- Fünf Jahre Anti-Doping-Gesetz: Ausgewählte Rechtsprobleme der Selbstdopingdelikte, Kriminalpolitische Zeitschrift (KriPoZ) 2021, S. 31-39
- Fake News – ein Fall für den Strafgesetzgeber? in: Beck/Kusche/Valerius, Digitalisierung, Automatisierung, KI und Recht, 2020, S. 421-437
- Die strafrechtliche Verantwortlichkeit der Betreiber sozialer Netzwerke. Eine Bewährungsprobe (nicht nur) für die Dogmatik des Allgemeinen Teils des Strafrechts, in: Hilgendorf/Lerman/Cordoba (Hrsg.), Festschrift für Marcelo Sancinetti zum 70. Geburtstag, Duncker & Humblot, 2020, S. 529-542

- Tagungsbericht: Beteiligungslehren – Modelle, Erscheinungsformen und Herausforderungen, Fünfte Tagung des Chinesisch-Deutschen Strafrechtslehrerverbands an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg am 29. und 30. August 2019, JuristenZeitung (JZ) 2020, S. 312-314
- Lernbeitrag Strafrecht: Zur Subjektivität und Normativität der Versuchsstrafbarkeit, Juristische Ausbildung (JURA) 2019, S. 913-922
- Zur Bedeutung der Vorhersehbarkeit des Erfolgseintritts in der deutschen Fahrlässigkeitslehre, in: Hilgendorf (Hrsg.), Das Schuldprinzip im deutsch-chinesischen Vergleich, Mohr Siebeck, 2019, S. 199-206
- Die Rechtsfolgen der Jugendstraftat in Deutschland – ein Streifzug aus Anlass der Reformbestrebungen in der Mongolei, in: Hilgendorf (Hrsg.), Strafrechtsreform in der Mongolei. Beiträge zum Mongolisch-Deutschen Strafrechtsvergleich, Munkgiin Vseg Verlagsgruppe, 2018, S. 71-78
- Criminal Compliance: The New Law against Doping in Germany, in: Hilgendorf/Kaiafa (Hrsg.), Compliance Measures and their role in German and Greek Law, Verlag P. N. Sakkulas, 2018, S. 69-79
- Die Strafbarkeit illegaler Rasereien im Straßenverkehr nach § 315d StGB n. F., in: Neue Zeitschrift für Verkehrsrecht (NZV) 2017, S. 414-419

### **Beiträge in spanischer Sprache**

- Doping, redes sociales y fake news (Strafrechtliche Herausforderungen des Dopings, von social media und der Fake News-Verbreitung) – Gesammelte Vorträge, Schriftenreihe „Neue Diskussionen über das Strafrecht“, Band 3, Verlag Editores del Sur, Buenos Aires, 2022, 132 S. (Übersetzung durch Leandro A. Dias)
- La pandemia del coronavirus y el derecho penal de la medicina. Criterios de selección para la decisión de triaje en Alemania (Die Corona-Pandemie und das Medizinstrafrecht – Auswahlkriterien der Triage-Entscheidung), in: En Letra – Derecho Penal 11/2021, S. 7-13 (Übersetzung durch Leandro A. Dias)
- Derecho Penal e Internet: Nuevos desafíos (Das Internetstrafrecht vor neuen Herausforderungen), in: En Disidencia (01.03.2021), Blog der Universidad de San Andrés, Buenos Aires, Argentinien (Übersetzung durch Leandro A. Dias)
- Doping en el Derecho penal (Doping im Strafrecht), in: Enfoques Penales - marzo 2021, Crimint, Buenos Aires, 2021, S. 1-7 (Übersetzung durch Leandro A. Dias)

## **Lerndidaktik**

- Digitale Übungsmaterialien zum Grundkurs im Öffentlichen Wirtschaftsrecht und zur Übung im Strafrecht für Anfänger – Lernvorteile digitaler Karteikartenprogramme, dargestellt am Anwendungsbeispiel Anki, in: Universität Mannheim (Hrsg.), Innovative digitale Lehre (ca. 47.000 Zeichen, eingereicht; mit Prof. Dr. Michael W. Müller und Tom Y. Ruppenthal)